



STADTGESCHICHTE DRINGENBERG

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

Die Geschichte der Gemeinde Dringenberg, Ortsteil der Stadt Bad Driburg, von ihrer Gründung bis zur Neuzeit in einer Fülle von Karten, Texten, Abbildungen und Dokumenten beschrieben und dargestellt.

Autor: Prof. Dr. Heinrich Schoppmeyer

Die Geschichte der Stadt Dringenberg

Das historische Stadtkartenwerk der Stadt Dringenberg erarbeitet erstmalig wissenschaftlich in Karten und Text eine umfassende Stadtgeschichte. Das Besondere ist dabei die Zusammenschau zwischen Text, Karten und Abbildungen. In einem kompakten, präzise informierenden Text interpretiert Prof. Dr. Heinrich Schoppmeyer die Geschichte der Stadt von der ersten Siedlung bis zur Neuzeit nach den neuesten Erkenntnissen der Forschung und Wissenschaft: Es werden Topographie, Siedlungs-, Verfassungs- und Verwaltungsgeschichte der Stadt analysiert, ihre Kirchen-, Schul- und Bildungsgeschichte erläutert, Medizin-, Sozial- und Wirtschaftsgeschichte dargelegt und die Chronik unterschiedlicher ethnischer Bevölkerungsteile erstellt. So entsteht eine komplette und übersichtliche Stadtgeschichte von Dringenberg. Optisch wird der Text der Stadtgeschichte durch die Wachstumsphasenkarte unterstützt und ergänzt. Alle Angaben sind durch die Quellennachweise belegt und nachprüfbar! Jeder Bürger, der an der Geschichte der Stadt Dringenberg interessiert ist, bekommt mit dieser Mappe einen Fundus historischer Daten in die Hand, die bisher der Öffentlichkeit nicht zugänglich waren.

Erläuterungen durch Beikarten:

1. Siedlungslandschaft (1350)

URSTADTPLAN

1830

Kernstück ist die Urvermessung, der erste exakt vermessene Stadtplan (Urkataster), der Stadt Dringenberg aus dem Jahr 1830. Die Originalkarten bestehen aus mehreren Blättern in unterschiedlichen Maßstäben. Zu ihrer Interpretation gehören Flurbücher. Das Institut für vergleichende Städtegeschichte an der Wilhelms-Universität zu Münster hat die Urvermessungspläne zu einer Karte im Maßstab 1:2500 kartographiert und die Grundstücksnutzungen aus den Flurbüchern in Farbe hinzugefügt. So ist eine originale, vierfarbige »Urkunde« von Dringenberg entstanden. Mit dieser parzellengenauen Karte ist zu den Grundstücken die Lage, Größe und die Zuordnung der Eigentümer problemlos zu ermitteln.

NEUZEITLICHE STADTKARTE

1976

Der Grundriss von Dringenberg fast hundertfünfzig Jahre später, exakt aus dem Jahr 1976, als moderne Stadtgrundkarte 1:5000. Durch den kleineren Maßstab ist ein eindrucksvoller Vergleich der Stadt nach 146 Jahren gegeben.

UMLANDKARTEN

1838

Das Urmesstischblatt aus dem Jahr 1838 im Maßstab 1:25000 als Übersicht von Dringenberg und seine Umgebung.

WACHSTUMSPHASENKARTE

1318

Die Wachstumsphasen von Dringenberg entwickelt Heinrich Schoppmeyer von den Siedlungsanfängen um 1318 über die Stadtgründung bis zur Neuzeit in einer Karte.

STADTANSICHT

UM 1650

Ansicht der Stadt Dringenberg von Süden in einer Darstellung aus den Pyrach'schen Handschriften 1650.

STADTSIEGEL

1335

Das älteste Stadtsiegel von Dringenberg in Originalgröße aus dem Jahr 1335.

Stadtgeschichte

Dringenberg

Historischer Stadtatlas im Format 25 x 35 cm

ISBN: 978-3-89115-734-3

Seitenzahl: 14; Karten: 6 - Abbildungen: 3; Exponate: 9

Bestellungen:

Stadt Dringenberg



GSV Städteatlas Verlag

Driburger Straße 45 | D-33184 Altenbeken

Telefon: 05255-7373 | Fax: 05255-7375

notiz@stadtgeschichte.de | Internet: www.stadtgeschichte.de